

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Hortulus anime zu tütsch - Cod. Lichtenthal 140

Buchsbaum, Sixt

**[Straßburg], [Inkunabel 1497, weitere Drucke nach 1500 - 1513;
Handschrift Anfang des 16. Jh.]**

VD16 H 5089

Die. xxv. regel.

[urn:nbn:de:bsz:31-36001](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-36001)

Ich gloub was die heilig christenliche
kilch gloubt. frogt er wyterwz gloubt
die christelich kilch. So antwurt. Sy
gloubt was ich gloub. frogt er ander/
werb. Was gloubst aber du. So ant/
wurt wie vor. Ich gloub was die kilch
gloubt. Vñ laß dich ab diser antwurt
vnd sickenmüle nit tryben / er frag was
er welle.

Sie. xxv. regel.

e rste vñ so bald magst /tun ein of
fenliche bezügung. Es ist ein gü
ter rat etlicher lerer dz ein monsch an
synem todbett beruff einē notarien vnd
zügen / vnd vor denē vnd andren ersā/
mē lütē veriehe den christenliche glou
ben. vnd sich do offelich bezüg nit wöl
len von dem christen glauben fallen.
Vnd ob es sach wer do got vor syg / dz
er do von fallen würd vō vnsumkeit
wegen / oder andren sachen halb / das er
sollichs für nüt geton wil haben. Sü
der das nun vff diser stund widerruff.
vnd zu der stund für wyderrufft haben

wil vnd in der cr
ben bis in tod be
Sie
onformiere
sterben vñ
Christi. Vberg
berzen / in den w
vatters wie wol
d sünlichkeit de to
gen. Vergib dyn
synē tod bett des
mit jm / aber din
barkeit vnd erzu
als Jesus mit be
so vil sich mer n
mit Jesu dynen
hymelische vatte
lich vff in dynen
Sie
urnechtige
bewysen de
mönchen Bi
benden. Tün ge
ten vnd lieben se

wil. vnd in der erste veriehung des glou
ben bis in tod beharre vnd ston wil

Sie. xxvi. regel.

c onformieren sich vnd glychen de
sterben vnser lieben herren Jesu
Christi. Vbergib dynē willen mit de
herzen / in den willen des hymelischen
vatters. wie wol du mit jm von engste
d sünlichkeit de tod schweyswürst schwy
gen. Vergib dynen vygendē als er an
synē tod bett des crützes vergab. Wein
mit jm / aber din sünde / din vndanck /
barkeit vnd erzürnüg gottes. Schryg
als Jesus mit begirden / so vil vester /
so vil sich mer nohet der tod. Beuilh
mit Jesu dynen geyst in die hend des
hymelische vatters. Vnd gib in willig
lich vff in dynem letzten end.

Sie. xxvij. regel

t urnechtigen vnd flyssigen dienst
bewysen den sterbenden vnd tote
mönschen Bis gern bystedig de ster
benden. Tün gern etwas noch den to /
ten vnd lieben selen. Do mit verdienst